

# GOLDFOLIO

Der Börsenbrief für Gold-, Silber- und Rohstoff-Aktien

## Leseprobe

Editorial

### Immer bullish

Liebe Leserinnen und Leser,

vor Kurzem hatte ich ein Gespräch mit einem Unternehmensvorstand. Wir kamen ein wenig ins Plaudern und ich sagte, dass es immer schwieriger wird, Themen für Vorträge zu finden. Er lachte. Er meinte: „Markus, du machst dir zu viele Gedanken.“ Es sei ganz einfach: „Sag den Leuten, was sie hören wollen. Diejenigen, die zu einem Gold-Vortrag kommen, wollen hören, dass Gold nur steigen kann.“ Er nannte Beispiele von Rednern, die das seit Jahren so praktizieren. Und wenn man ehrlich ist: Das sind tatsächlich die Redner, die am meisten Zuspruch haben, die medial weit oben stehen, die viele Bücher verkaufen und so weiter.

Als ich fragte, was der Zuhörer davon hat, lachte er. „Bestätigung. Bestätigung, dass er genau richtigliegt.“ Vermutlich stimmt das. Aber ist das dann wirklich eine Information, die jemanden in seiner Geldanlage weiterbringt? Ich werde weiterhin versuchen, so differenziert wie möglich zu berichten. Auch auf die Gefahr hin, dabei ein paar Zuhörer weniger zu haben.



**Markus Bußler**  
Chefredakteur

### Marktüberblick

<b>Gold</b> (je Feinunze)	1.887,52 USD	-0,8 %
<b>Silber</b> (je Feinunze)	23,98 USD	-1,2 %
<b>Kupfer</b> (je Tonne)	6.718,50 USD	-2,2 %
<b>GDX</b>	37,49 USD	-3,4 %
<b>GDXJ</b>	53,21 USD	-5,7 %

### Inhalt

#### Gold, Kupfer, Silber

Chance auf einen Doppelboden bei 1.850 Dollar steigt. **S. 2**

#### Fosterville South

Spin-out im November. Aktie ist wieder interessant. **S. 4**

#### Coeur Mining

Bilanz bessert sich – spekulativ interessant. **S. 6**

#### Yamana & Alamos

**S. 9**

#### Impressum &

**Rechtliche Hinweise** **S. 9**

**Musterdepot** **S. 10**

**Reader's Favourites** **S. 12**

## Gold mit einem Stick Save in Form eines Doppelbodens?

Es sind nur noch wenige Stunden, bis die Wahllokale in den USA öffnen. Am Mittwochfrüh sollten wir wissen, wer der nächste Präsident der USA wird. Ich erinnere noch einmal: 2016 waren sich alle sicher, dass Gold steigen wird, sollte Donald Trump Präsident werden. Was folgte, war ein wahrlich hässlicher Abverkauf über die Tage und Wochen, die folgten. Diesmal ist sich der Markt sicher, Gold wird steigen, sollte Biden gewinnen. Mag sein, aber ich würde mich lieber am Chart orientieren, als wieder eine wilde Wette auf ein politisches Ereignis einzugehen.

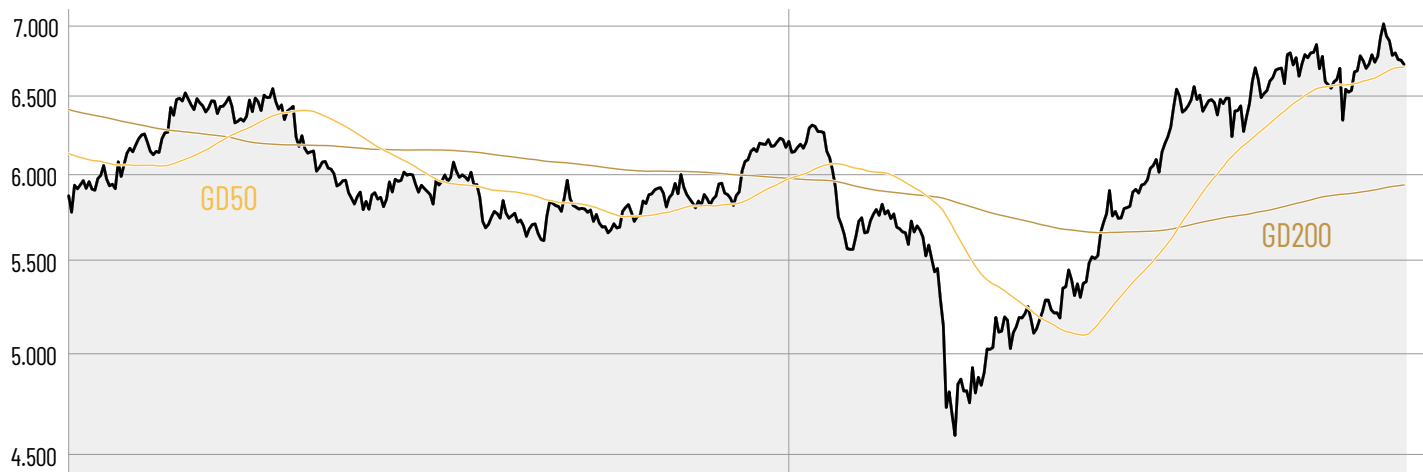
Aus charttechnischer Sicht sind die Chancen auf einen Doppelboden im Bereich 1.850 Dollar in den vergangenen Tagen gestiegen. Das Wort Stick Save aus der Überschrift stammt aus dem Eishockey und bezeichnet die Abwehr eines Pucks durch den Torhüter mit seiner Stockhand - meist werden damit Glanzparaden in höchster Not bezeichnet. Und das könnte es durchaus werden.

Dummerweise hat sich an der übergeordneten Situation nicht viel geändert: Der Widerstandsbereich bleibt zwischen 1.940 und 1.960 Dollar. Der Fokus liegt aber mittlerweile eher auf 1.940 Dollar. Gold hat diese Marke am 12. und am 22. Oktober angelaufen und ist gescheitert. Ein Ausbruch über diese Marke wäre ein neuerliches Kaufsignal.

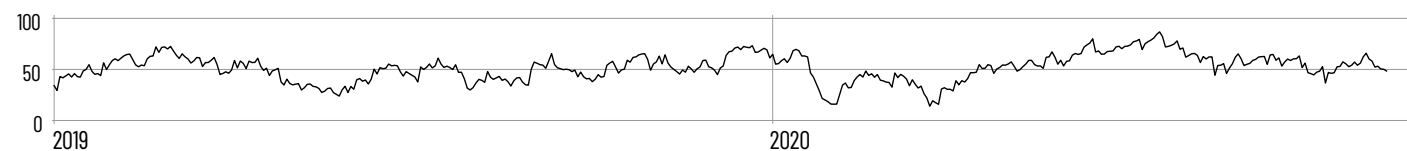
### Gold in US-Dollar je Feinunze



## Kupfer in US-Dollar je Tonne



Relative-Stärke-Index

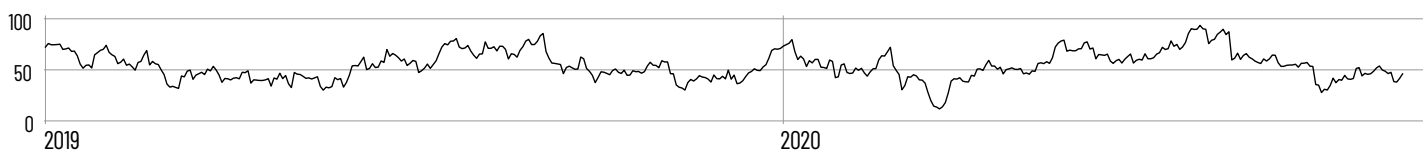


Der Kupferpreis hat von seinem Mehrmonatshoch am 21. Oktober Federn lassen müssen. Allerdings ist das angesichts der deutlichen Verwerfungen des Aktienmarktes auch kein Wunder. Im Gegenteil: In Anbetracht der Unsicherheiten auf dem Aktienmarkt hat sich Kupfer sogar gut gehalten.

## Silber in US-Dollar je Feinunze



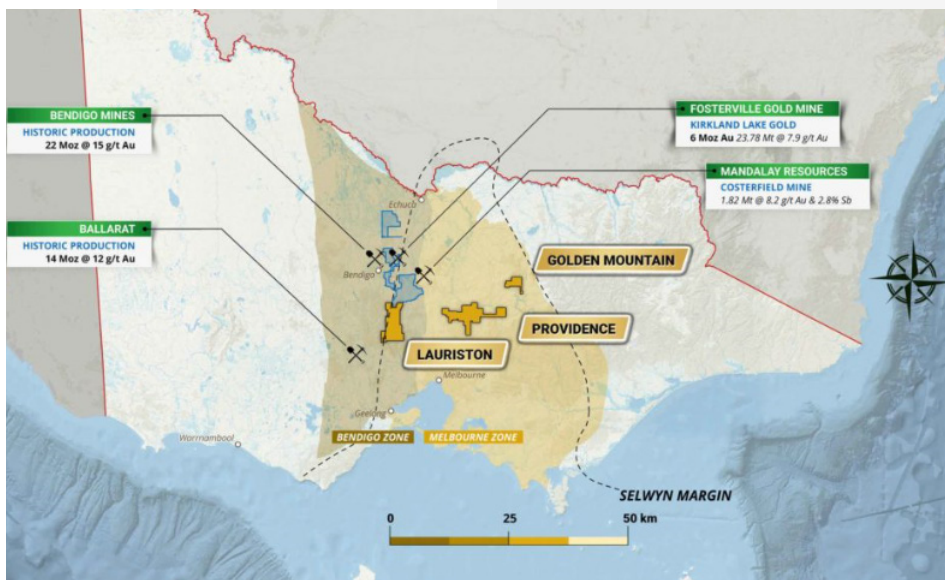
Relative-Stärke-Index



Haben wir das Tief bereits gesehen? Die Chancen steigen. Wichtig wäre aus charttechnischer Sicht, dass Silber den Sprung über 25,43 Dollar, dem Hoch vom 21. Oktober, schafft. Das wäre ein Fingerzeig, dass die nächste Aufwärtsbewegung in Richtung 30 Dollar und darüber begonnen hat.

## Fosterville South: Neues Datum für den Spin-out – vermutlich im November

Eigentlich sollten Anleger, die die Fosterville-South-Aktie Ende Oktober im Depot haben, für je eine Fosterville-South-Aktie eine Aktie des Spin-outs Leviathan Gold ins Depot eingebucht bekommen. Doch die ursprünglich für Mitte Oktober angesetzte Versammlung, die den Spin-out absegnen muss, musste verschoben werden. Ob dies Corona-bedingt gewesen ist oder regulatorische Vorgaben hat, ist leider nicht bekannt. Der neue Termin für die Versammlung ist Freitag, 13. November. Anschließend soll binnen fünf Tagen nach der Versammlung der Spin-out-Termin bekannt gegeben werden. Geplant ist zudem, dass Leviathan anschließend eine Finanzierung zu 0,50 Kanadischen Dollar durchführt. Damit haben wir eine erste Indikation über den Wert des Spin-outs. Leviathan sollte also dann an der Börse ungefähr 0,50 Kanadische Dollar wert sein. Offensichtlich – so kam mir zu Ohren – haben tatsächlich einige Anleger Ende Oktober Fosterville-South-Aktien verkauft, weil sie den neuen Termin nicht gesehen hatten und dachten, sie bekämen die Leviathan-Aktien eingebucht.



### Frei gewordene Aktien

Der Druck auf die Aktie kam aber auch dadurch zustande, dass die Aktien aus dem 1,10-Dollar-Placement Mitte Mai frei handelbar geworden sind.

### Fosterville South

<b>WKN</b>	A2P2JF	<b>Rohstoff</b>	Gold
<b>Marktkapitalisierung</b>	86,3 Mio. CAD	<b>Land</b>	Australien
<b>Kurs</b>	2,33 CAD	<b>Produzierte Unzen</b>	–
<b>Anlegertyp</b>		<b>Produktionskosten</b>	–

Das Placement damals war zudem mit einem halben Warrant bei 2,00 CAD versehen. Da damals 13,6 Millionen Units ausgegeben wurden, sind also knapp sieben Millionen Warrants im Umlauf. Die Inhaber haben das Recht, für einen Warrant eine Aktie Fosterville South zu 2,00 CAD zu erwerben. Nach unseren Informationen wurden aktuell rund vier Millionen Warrants ausgeübt. Damit sind noch knapp drei Millionen Warrants im Umlauf. Ich denke aber nicht, dass hier aktuell viel Druck aufkommt, da die Aktie mittlerweile im Bereich von zwei Kanadischen Dollar notiert.

### Operativ im Plan

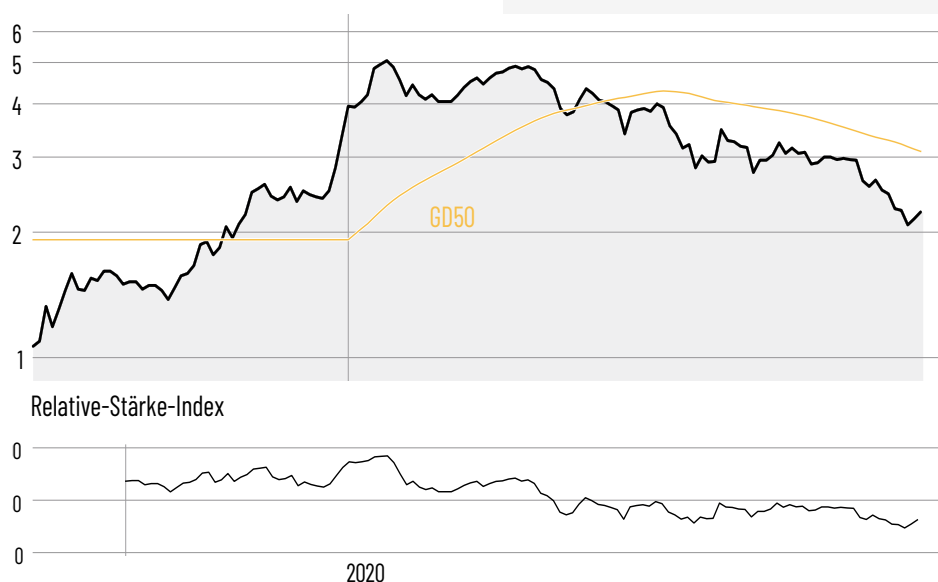
Operativ bohrt Fosterville South gerade auf dem Golden-Mountain-Projekt und geht davon aus, dass man bald mit Bohrungen auf Lauriston beginnen kann. Wir haben bislang gute Treffer von Golden Mountain gesehen. Aber der Markt wird sicher genau auf das blicken, was Fosterville South von

Lauriston liefert. Dieses Projekt liegt südlich von Kirkland Lakes Fosterville-Mine. Sollte man dort ähnliche Treffer erzielen wie auf dem Golden-Mountain-Projekt, dann würde das sicherlich relativ rasch das Interesse von Kirkland Lake auf sich ziehen. Golden Mountain müsste eine eigenständige Mine werden. Lauriston hat sicherlich das Potenzial, einmal die Anlage auf Kirkland Lakes Fosterville-Mine zu speisen.

Ich bleibe dabei: Fosterville South ist eine der spannendsten neuen Aktien auf dem Markt. Mittlerweile ist das Papier nach der Übertreibung im Sommer auch wieder im Kaufbereich angekommen.

## Fosterville South

in Kanadischen Dollar



Die Euphorie nach dem IPO ist verflogen, die Aktie hat deutlich korrigiert. Doch die Aktie ist auf diesem Niveau wieder interessant.

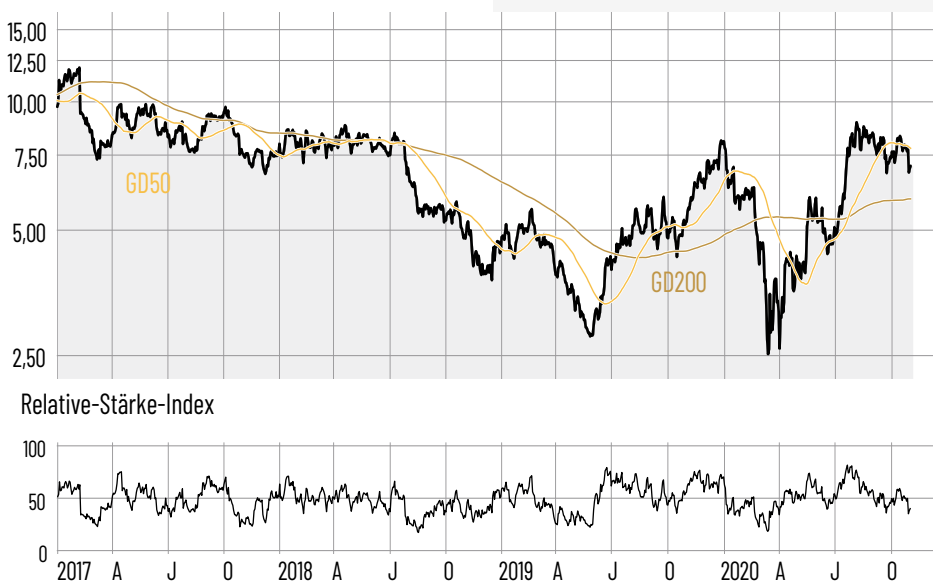
# Coeur Mining: Ab auf die Watchlist – oder doch besser gleich ins Depot?

Es ist etwas mehr als zwei Jahre her, Gold und Silber befanden sich in einer Schwächeperiode, da besuchte ich ein Unternehmen in Nevada. Abends saßen wir noch etwas länger in einer Bar zusammen und sprachen über den Markt. Dabei äußerte ein Geologe, er denke, es müssten erst noch Unternehmen aus der Branche pleitegehen, bevor der Markt sich endlich bessert. Wie wir heute wissen, war das ein etwas zu düsteres Bild. Als ich fragte, welches Unternehmen seiner Ansicht nach denn pleitegehen könnte, da nannte er einen Namen: Coeur Mining. Und tatsächlich musste Coeur einige Monate später seine Silvertip-Mine in British Columbia schließen. Der Cashbestand schmolz. Man musste sich also tatsächlich Sorgen machen. Nun

war und ist Silvertip nicht die einzige Mine von Coeur. Mit Wharf in South Dakota, Kensington in Alaska, Rochester in Nevada und Palmarejo in Mexiko hat der Konzern vier weitere produzierende Minen. Dennoch: Dem Unternehmen gelang es praktisch nicht, Geld zu verdienen. Die Rettung kam aber dennoch. Sie kam vor allem in Form steigender Gold- und Silberpreise. Mit den Zahlen für das dritte Quartal gelang Coeur Mining der Sprung zurück in die schwarzen Zahlen. Die höheren Preise für Gold und Silber waren allerdings nicht der einzige Grund für das bessere Zahlenwerk des Konzerns. Aber der Reihe nach.

## Coeur Mining

in Kanadischen Dollar



Charttechnisch wäre ein Sprung über den Bereich rund um acht Dollar ein neues Kaufsignal bei dem Wert.

## Coeur Mining

<b>WKN</b>	AORN2	<b>Rohstoff</b>	Gold, Silber
<b>Marktkapitalisierung</b>	1,72 Mrd. USD	<b>Land</b>	Mexiko, USA, Kanada
<b>Kurs</b>	7,07 USD	<b>Produzierte Unzen</b>	350.000 Unzen (Gold) 10 Mio. Unzen (Silber)
<b>Anlegertyp</b>		<b>Produktionskosten</b>	12,50 USD/Unze (AG)

## Gewinn über den Erwartungen

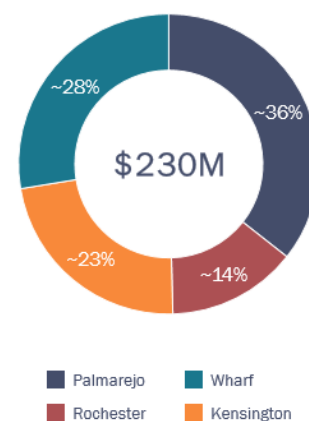
Für das dritte Quartal weist Coeur Mining einen Gewinn von 0,16 Dollar aus – das sind 0,06 Dollar mehr als von Analysten erwartet. Zugleich hat man die Prognose für die Goldproduktion leicht auf 334.500 bis 368.000 Unzen angehoben, die Prognose für die Silberproduktion wurde leicht auf 9,1 bis 10,7 Millionen Unzen reduziert. An der Stelle einmal eine kurze Anmerkung: Coeur wird vom Markt weiter als Silberproduzent gesehen. Doch rechnen wir die zehn Millionen Unzen Silber anhand der Gold/Silber-Ratio (aktuell zirka 79) in Goldunzen um, dann wären das 126.000 Goldunzen. Dem gegenüber steht eine Goldproduktion von 350.000 Unzen. Mit anderen Worten: Auch wenn Coeur immer als Silberproduzent gesehen wird, so ist doch die Goldproduktion bei Weitem wichtiger. Aufgrund der angespannten finanziellen Situation hat Coeur einige Unzen (Gold) gehedgt. Der Hedge ist flexibel, doch Coeur bekommt mindestens 1.471 Dollar im vierten Quartal und 1.600 Dollar 2021. Im vierten Quartal sind 55.500 Unzen gehedgt, also in etwa die halbe Goldproduktion eines Quartals. Die Silberproduktion ist komplett ungehedgt.

## Die wichtigsten Minen

Die in Sachen Produktion größte Mine ist Palmarejo in Mexiko. Die Mine musste im Zuge des Lockdowns Mexikos im zweiten Quartal schließen und wurde wieder hochgefahren. Mit 29.296 Unzen Gold und 1,78 Millionen Unzen Silber hat Palmarejo stark performt. Ich gehe davon aus, dass die Mine im vierten Quartal sogar noch etwas besser performen wird, da das dritte Quartal noch unter den Auswirkungen des Lockdowns litt. Dahinter rangiert mit Kensington in Alaska die einzige reine Goldmine von Coeur Mining. Die reine Goldproduktion liegt sogar höher als auf Palmajero. Bei Wharf in South Dakota handelt es sich um eine ehemalige Goldcorp-Mine. Anfang 2015 hatte Coeur die Mine von Goldcorp für rund 100 Millionen Dollar erworben. Der Kauf erfolgte damals in Cash. Mittlerweile muss man sagen: Der Erwerb von Wharf zahlt sich aus. Wharf hat im dritten Quartal 38 Millionen Dollar Free Cash Flow erwirtschaftet. Seit dem Kauf addiert sich der Free Cash Flow auf 232,4 Millionen Dollar. Für Goldcorp war Wharf nicht von großer Bedeutung, für Coeur ist die Mine eine Cashcow – zumindest bei diesen Edelmetallnotierungen.

Der Cashbestand des Unternehmens kletterte im dritten Quartal um neun Prozent auf 77,1 Millionen Dollar, gleichzeitig sanken die Schulden um 14 Prozent auf 47,5 Millionen Dollar. Coeur hat also wieder Luft zum Atmen. Coeur ist eine Comeback-Story. Die Zahlen für das dritte Quartal überzeugen. Coeur bleibt aber das, was ich als Bullenmarktaktie bezeichne.

3Q 2020 Revenue by Asset  
(% of revenue)



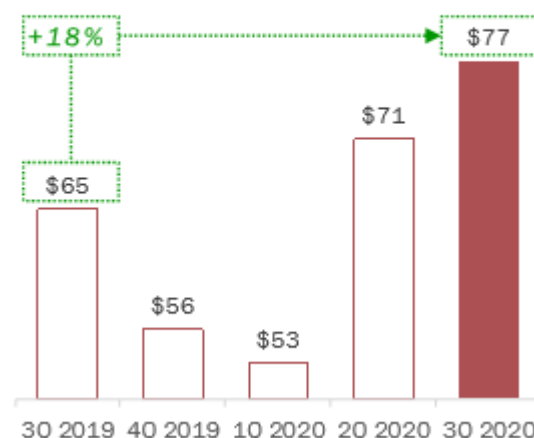
Solange die Edelmetallpreise hoch bleiben, hat die Aktie die Chance, besser zu performen als viele andere Produzenten in dieser Größenordnung. Mit jedem Tag verbessert sich die Bilanz. Ob Silvertip jemals zurück in Produktion kommt, ist ungewiss. Coeur selbst spricht frühestens von Ende 2021 – macht das aber von dem Explorationserfolg abhängig. Ich habe gehört, Coeur sucht nach einem neuen Company-Maker-Asset, also einem neuen Flaggschiffprojekt. Wenn ich einmal ein wenig fantasieren darf: Kinross überlegt, seine Amerika-Assets zu veräußern und an die Börse London zu wechseln. Mit Fort Knox hat Kinross eine Mine in Alaska. Eine Tagebaumine, bei der das Gold im Heap-Leach-Verfahren gewonnen wird. Also eigentlich genau die Kernkompetenz von Coeur. Die Frage ist natürlich: Wäre ein solcher Deal für Coeur finanzierbar? Immerhin produziert Fort Knox jährlich rund 200.000 Unzen Gold und hat Reserven von mehr als 2,5 Millionen Unzen. Die finanzielle Situation hat sich verbessert – aber einen Deal, der sich vermutlich in der Größenordnung 300 Millionen Dollar bewegen würde, zu finanzieren, dürfte schwierig werden. Eine andere Möglichkeit wäre der Erwerb eines Entwicklungsprojekts, das Coeur selbst in Produktion bringen könnte. Der Konzern ist bereits an Integra Resources beteiligt und das Delamar-Projekt wäre durchaus eine Option für Coeur Mining.

So oder so: Ich sehe es als wahrscheinlich an, dass sich bei Coeur in den kommenden Monaten noch etwas tut.

### Spekulativ interessant

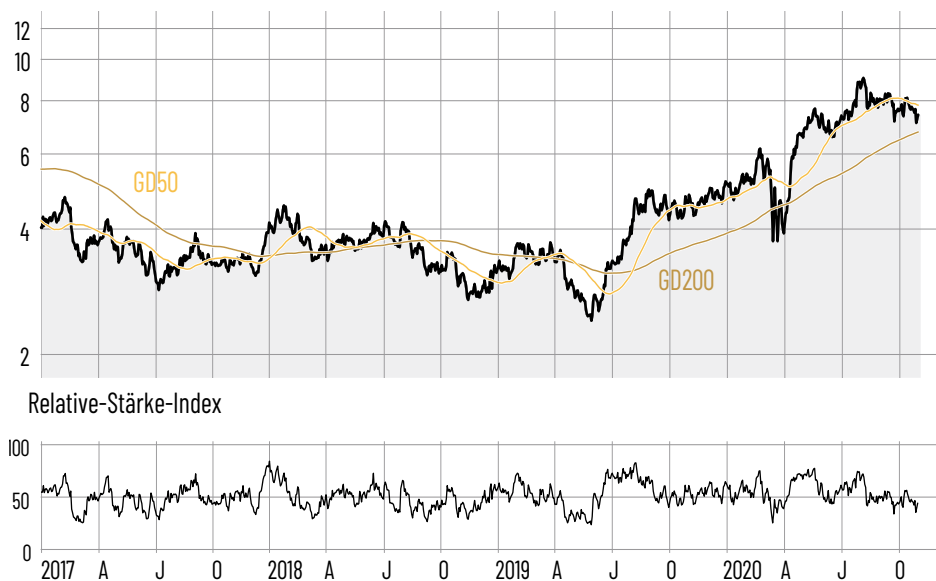
Die Bilanz von Coeur Mining hellt sich auf, die Aktie selbst hat sich vergleichsweise gut behauptet in der Korrektur. Ein Sprung über die 8-Dollar-Marke wäre ein neues Kaufsignal. Doch so lange würde ich gar nicht warten. Wer an weiter steigende Kurse bei Gold und Silber glaubt, für den ist Coeur eine durchaus – wenngleich sehr spekulative – Alternative im Gold- und Silberbereich. Auch wenn der Goldanteil höher ist, handelt die Aktie häufig wie eine Silberaktie. Kurse jenseits von 30 Dollar bei Silber dürften dem Papier Kursgewinne von 50 Prozent oder mehr bescheren.

### Cash & Cash Equivalents (\$M)





## Yamana Gold in Kanadischen Dollar



Das dritte Quartal bescherte Yamana Gold den besten operativen Cashflow seit 2015. Der Konzern lag mit den Zahlen für das dritte Quartal und einem Gewinn je Aktie von 0,10 Dollar leicht über den Schätzungen der Analysten, die mit 0,08 Dollar gerechnet hatten. Außerdem hat der Konzern starke Bohrerergebnisse von Candian Malartic veröffentlicht. Wir bleiben dabei.

## Alamos Gold in Kanadischen Dollar



Alamos Gold meldet sich mit starken Q3-Zahlen zurück. Der Free Cash Flow summierte sich bei Alamos im dritten Quartal auf 76 Millionen Dollar, die Dividende wurde um 33 Prozent angehoben. Der Konzern konnte 49 Prozent mehr Gold als in Q2 produzieren. Die Produktion addierte sich auf 117.100 Unzen. Die Prognose bleibt bei 405.000 bis 435.000 Unzen.

### Impressum

#### Herausgeber und Aboverwaltung:

Börsenmedien AG · Am Eulenhof 14 · 95326 Kulmbach

Tel.: 09221 / 9051 - 0, Fax: 09221 / 9051 - 4000

E-Mail: info@goldfolio.de

Chefredakteur (V. i. S. d. P.): Markus Bußler

Grafik, Layout: Werbefritz! GmbH Kulmbach

Satz: Tanja Erhardt, Jörg Runzer

Lektorat: Karla Seedorf

#### Rechtliche Hinweise und Disclaimer

**Copyright 2020.** Alle Rechte der deutschsprachigen Ausgabe bei Börsenmedien AG. Nachdrucke und Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nicht gestattet. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe, Übertragung und Verkauf in jedweder Form sind illegal und streng verboten, ebenso wie die fortgesetzte

und regelmäßige Verbreitung bestimmter Prognosen oder Strategien. Im Übrigen sind Zitate, Erwähnungen und Zusammenfassungen unter voller Quellenangabe erlaubt.

**Disclaimer:** Wir machen Sie vorsorglich darauf aufmerksam, dass die im Goldfolio enthaltenen Finanzanalysen und Empfehlungen zu einzelnen Finanzinstrumenten eine individuelle Anlageberatung durch Ihren Anlageberater oder Vermögensberater nicht ersetzen können. Unsere Analysen und Empfehlungen richten sich an alle Abonnenten und Leser unseres Börsenbriefes, die in ihrem Anlageverhalten und ihren Anlagezielen sehr unterschiedlich sind. Daher berücksichtigen die Analysen und Empfehlungen dieses Börsenbriefes in keiner Weise Ihre persönliche Anlagesituation.

**Haftung:** Den Artikeln, Empfehlungen, Charts und Tabellen liegen Informationen zugrunde, die die Redaktion für zuverlässig hält. Eine Garantie für die Richtigkeit kann die Redaktion jedoch nicht übernehmen. Jeder Haftungsanspruch muss daher grundsätzlich abgelehnt werden.

**Risikohinweis:** Jedes Investment in Aktien ist mit Risiken behaftet. Im schlimmsten Fall droht ein Totalverlust. Engagements in den vom Goldfolio vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Alle Angaben des Goldfolio stammen aus Quellen, die wir für vertrauenswürdig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit kann dennoch nicht übernommen werden.

Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen deshalb grundsätzlich breit streuen. Die Artikel im Goldfolio stellen keinesfalls eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers dar. Hinweis gemäß § 34 WpHG: Die Autoren dürfen zu jeder Zeit Short- oder Long-Positionen in der/den behandelte(n) Aktie(n) halten.

**Hinweis auf Interessenkonflikte:** Der Autor hält unmittelbar Positionen über die in der Publikation angesprochenen nachfolgenden Finanzinstrumente oder hierauf bezogene Derivate, die durch die durch die Publikation etwaig resultierende Kursentwicklung profitieren:

## Musterdepot – Wachstumsdepot

Stand: 02.11.2020

Unternehmen	WKN	Stück	Kaufdatum	Kaufkurs (in EUR)	Akt. Kurs (in EUR)	Akt. Wert (in EUR)	Performance (in %)
Americas Silver	A2PRX2	800	25.04.19	1,75 €	2,26 €	1.808,00 €	+29,1 %
B2Gold	AOM889	600	25.09.17	3,39 €	5,55 €	3.330,00 €	+63,7 %
Endeavour Mining	A2ABF1	170	11.04.16	12,87 €	21,23 €	3.609,10 €	+65,0 %
Equinox Gold	A2PQPG	140	11.08.20	10,09 €	9,50 €	1.330,00 €	-5,8 %
Fortuna Silver	AOETVA	200	14.08.20	5,26 €	5,81 €	1.162,00 €	+10,5 %
Freeport McMoRan	896476	100	11.12.19	11,30 €	15,19 €	1.519,00 €	+34,4 %
Hecla Mining	854693	500	19.06.20	2,51 €	4,03 €	2.015,00 €	+60,6 %
Kirkland Lake	A2DHRG	40	12.01.16	5,95 €	39,75 €	1.590,00 €	+568,1 %
Northern Star Resources	AOBLDY	150	26.06.17	3,21 €	9,15 €	1.372,50 €	+185,0 %
Orocobre	AOM6TS	600	07.01.20	1,87 €	1,45 €	870,00 €	-22,5 %
Pan American Silver	876617	70	22.06.20	24,49 €	27,40 €	1.918,00 €	+11,9 %
Precious Metals Top 25	MF2XLZ	100	24.07.19	11,32 €	17,79 €	1.779,00 €	+57,2 %
Premier Gold	AOKE8D	1.000	12.02.20	1,07 €	1,77 €	1.770,00 €	+65,4 %
Roxgold	A1CWW3	1.000	28.07.20	1,06 €	1,14 €	1.140,00 €	+7,5 %
Sandstorm Gold	A1JX9B	250	09.07.18	4,00 €	6,32 €	1.580,00 €	+58,0 %
Saracen Minerals	AOMN37	500	22.09.16	1,02 €	3,43 €	1.715,00 €	+236,3 %
SSR Mining	A2DVLE	80	11.08.16	12,79 €	16,00 €	1.280,00 €	+25,1 %
Teranga Gold	A2DRE1	200	16.06.15	3,41 €	9,00 €	1.800,00 €	+163,9 %
Wesdome	AOJC4E	350	24.05.18	1,40 €	8,52 €	2.982,00 €	+508,6 %
Yamana Gold	357818	300	25.04.19	1,99 €	4,83 €	1.449,00 €	+142,7 %
<b>Depotwert</b>						<b>36.018,60 €</b>	
<b>Bar</b>						<b>9.158,70 €</b>	
<b>Gesamtwert und Performance seit Auflegung am 26.05.15 (Startkapital: 20.000 Euro)</b>						<b>45.177,30 €</b>	<b>+125,9 %</b>
<b>Performance seit 01.01.20</b>							<b>+24,0 %</b>

## Es hat sich kaum etwas geändert

Auch wenn Gold und Minen noch einmal unter Druck geraten sind, hat sich am Big Picture nichts geändert. Wir gehen weiter von der nächsten größeren Aufwärtsbewegung aus.

## Musterdepot – Exploration

Stand: 02.11.2020

Unternehmen	WKN	Stück	Kaufdatum	Kaufkurs (in EUR)	Akt. Kurs (in EUR)	Akt. Wert (in EUR)	Performance (in %)
Integra Resources	A2DWLZ	500	15.05.20	2,10 €	2,73 €	1.365,00 €	+30,0 %
Amex Exploration	A2DJY1	800	22.06.20	1,13 €	1,75 €	1.400,00 €	+54,9 %
Euro Sun Mining	A2ARP6	2.500	12.08.20	0,33 €	0,23 €	575,00 €	-30,3 %
Westhaven Gold	A2P879	1.000	30.09.20	0,73 €	0,55 €	550,00 €	-24,7 %
<b>Depotwert</b>						<b>3.890,00 €</b>	
<b>Bar</b>						<b>6.491,00 €</b>	
<b>Gesamtwert und Performance seit Auflegung am 15.05.20 (Startkapital: 10.000 €)</b>						<b>10.381,00 €</b>	<b>+3,8 %</b>

## Kleine Werte bleiben kaum gefragt

Die Explorationsunternehmen haben aktuell keinen leichten Stand. Die gesamte Branche erfährt kaum Gegenliebe und die Umsätze sind gering. Doch das ist nichts Ungewöhnliches. Wer die Branche kennt, der weiß: Die Umsätze trocknen meistens aus, bevor die nächste Bewegung startet.

## Reader's Favourites

Name	WKN	Kurs	Veränderung Vorwoche (in %)	Produzierte Unzen 2019e* (in Mio.)	Produktionskosten 2019e* (USD je Unze)	Charttrend
Agnico Eagle	860325	68,14	1,79	1,75	900,00	▶
AngloGold	164180	20,20	-1,46	3,35	950,00	▶
Barrick Gold	870450	23,19	3,02	5,0	900,00	▶
Coeur Mining	AORN2	6,22	-3,88	37	12,50	▶
Endeavour Silver	AODJON	2,74	-4,66	7,8	17,00	▶
First Majestic Silver	AOLHKJ	8,88	-0,77	18,5	13,00	▶
Harmony Gold	851267	4,26	-3,18	1,44	1.220,00	▶
Hecla Mining	854693	3,94	-7,88	45	9,50	▶
Kinross	AODM94	6,90	-4,17	2,5	995,00	▶
Newmont Goldcorp	853823	54,30	6,62	6,0	1.000,00	▲

\* estimated = geschätzt

1,3 Milliarden Dollar Free Cash Flow. Was für eine Zahl! Newmont hat sich eindrucksvoll zurückgemeldet. Wenn man das auf vier Quartale hochrechnet, dann kommt man bei Newmont auf einen Free Cash Flow von mehr als 4,5 Milliarden Dollar – das sind mehr als zehn Prozent der Marktkapitalisierung des Unternehmens. Und das bei einem Minenkonzern. Das war vor einigen Jahren, sogar vor einigen Monaten noch undenkbar gewesen. Wenn ich Newmont oder Barrick

wäre – einer der ganz Großen also –, dann würde ich auf diesem Niveau einen Teil meiner Produktion hedgen. Bei 1.900 Dollar Gold sind die Unternehmen Cashmaschinen. Das werden beide nicht tun, zu schlecht waren die Erfahrungen in der Vergangenheit. Zudem würde man wohl aus dem HUI fallen. Aber nüchtern betrachtet würde es wohl Sinn machen, für ein Drittel der Produktion das Goldpreisrisiko aus dem Markt zu nehmen.